

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

Nr. 12.

Dresden, am 12. Januar

1880.

**zwölfte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer
am 8. Januar 1880.**

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 150—154. — Entschuldigungen. — Bericht der II. Deput. über die veränderte Aufstellung des Staatshaushaltsetats und die bei derselben als maßgebend erachteten Grundsätze, sowie über Bericht 42 der Finanzdeput. A der II. K., denselben Gegenstand betr. (Bericht der II. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. K. 1. Bd. Nr. 24.) — Mündl. Bericht d. II. Deput. über das königl. Decret, einen Gesetzentwurf wegen des Umtausches der abgestempelten Greiz-Brunner und Gößnitz-Geraer Eisenbahnactien gegen Schuldverschreibungen d. 3procentigen Rentenanleihen von den Jahren 1876 u. 1878 betr. (Königl. Decret nebst Anfügen, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 18. — Antrag zum mündl. Berichte der II. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. K. 1. Bd. Nr. 25.) — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung Mittags 12 Uhr 5 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers Freiherrn von Könnert, der Herren königl. Commissare Geh. Regierungsrath Meusel und Geh. Finanzrath Dr. Barckewitz, sowie in Anwesenheit von 36 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen. Ich eröffne hiermit die Sitzung. Den Vortrag aus der Registrande wird uns Herr Secretär Lohr geben.

(Nr. 150.) Schreiben des Ministeriums des Innern vom 5. Januar c., die Uebersendung von 47 Exemplaren einer Mittheilung bezüglich der wegen der Verunreinigung der fließenden Wässer angestellten Erörterungen betr.

I. K. (1. Abonnement).

Präsident von Zehmen: Sind vertheilt.

(Nr. 151.) Protokoll extract der Zweiten Kammer vom 5. Januar, allgemeine Vorberathung über das königl. Decret Nr. 25, den Erwerb von Grundstücken in Bad-Elster betr.

Präsident von Zehmen: Die Schlußberathung ist noch zu erwarten.

(Nr. 152.) Desgleichen, allgemeine Vorberathung über das königl. Decret Nr. 26, die Erwerbung eines Grundstücks für die Amtshauptmannschaft zu Glauchau betreffend.

Präsident von Zehmen: Auch hier ist erst noch Schlußberathung in der Zweiten Kammer zu erwarten.

(Nr. 153.) Desgleichen, Schlußberathung über die Beschwerde des Rittergutsbesizers Weidlich in Oberwitz, Bezahlung von Erbschaftsteuer betr.

(Nr. 154.) Protokoll der Zweiten Kammer vom 5. Januar c., Schlußberathung über die Petition des Fleischers Friedrich in Zwenkau und Genossen, die das Viehschlachten betreffenden Verordnungen betr.

Präsident von Zehmen: Beide Eingaben sind an die vierte Deputation abzugeben.

Es sind dies die letzten Nummern der heutigen Registrande.

Entschuldigt haben sich Herr von Schönberg-Vornitz wegen Geschäften, ferner Herr von Schönberg-Mockritz wegen Familienangelegenheiten, Herr Oberhofprediger Dr. Kohlschütter für heute und morgen wegen Amtsgeschäften, ebenso Herr Superintendent Dr. Bechler für heute, Herr Oberbürgermeister Dr. Georgi und Herr Bischof Bernert ebenfalls wegen Amtsgeschäften, endlich Herr Professor Dr. Hofmann wegen Krankheit in seiner Familie.

Wir können nun zur Tagesordnung übergehen. Auf derselben steht als erster Gegenstand: „Bericht der zweiten Deputation über die veränderte Aufstellung des Staatshaushaltsetats und die bei derselben als maßgebend erachteten Grundsätze, sowie über Bericht 42 der